



## Polizeirevier Stendal

### Polizeimeldungen Polizeirevier Stendal

Berichtszeitraum 01.02. - 02.02.2024

**Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage "Bei Verkehrsunfall schwer verletzt" "Betäubungsmittel aufgefunden" "Einbrecher festgestellt" "Falschfahrer gemeldet"**

#### **Bei Verkehrsunfall schwer verletzt**

K 1472, a. H. Schollene, 01.02.2024, 13:44 Uhr

Ein 37-jähriger befuhr die K1472 mit einem Lastkraftwagen aus Richtung Nierow in Richtung Schollene. Ein 33-jähriger fuhr mit seinem Personenkraftwagen Seat in entgegengesetzte Richtung und geriet aus bislang ungeklärter Ursache auf die Gegenfahrbahn. Es kam zum Zusammenstoß in dessen Folge der 33-Jährige aus dem Fahrzeug geschleudert, schwer verletzt und mit einem Rettungshubschrauber in ein Magdeburger Krankenhaus verbracht wurde. Der Fahrzeugführer des Lastkraftwagens blieb unverletzt. Die K1472 war zum Zeitpunkt der Unfallaufnahme voll gesperrt.

#### **Betäubungsmittel aufgefunden**

Stendal, Breite Straße, 01.02.2024

Der Polizei wurde die Vermutung mitgeteilt, dass jemand in die Wohnung eines 39-jährigen einbrechen könnte. Bei Überprüfung der Wohnanschrift kam den Beamten ein 21-jähriger aus der besagten Wohnung entgegen. Der 21-Jährige befand sich im Besitz einer betäubungsmittelsuspekten Substanz. Als die Beamten mit dem 21-jährigen zu der Wohnung zurückgingen wurde festgestellt, dass es sich nicht um die Wohnung des 39-jährigen handelte, sondern um die Wohnung eines 24-jährigen. Aus dieser Wohnung konnte starker Cannabisgeruch wahrgenommen werden. In der Wohnung wurden Betäubungsmittel und pyrotechnische Erzeugnisse aufgefunden und sichergestellt. Die entsprechenden Strafverfahren wurden eingeleitet.

#### **Einbrecher festgestellt**

Stendal, Clausewitzstraße, 02.02.2024

In der Nacht von Donnerstag zu Freitag kam es zu einer Alarmauslösung in einem Stendaler Baumarkt. Bei Eintreffen der Beamten wurde bereits ein 16-jähriger durch einen Mitarbeiter des Wachschutzes festgehalten, welcher sich mit einem Fahrrad vom Einsatzort entfernte. Am Einsatzort konnte festgestellt werden, dass durch die Täterschaft sowohl in den Baumarkt, als auch in ein danebenbefindliches Fitnessstudio eingebrochen wurde. Der 16-jährige gab die Tat zu und machte bislang keine weiteren Angaben. Das Fahrrad, welches der 16-jährige zur Flucht nutzte, wurde zuvor aus dem Baumarkt entwendet. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen.

### **Falschfahrer gemeldet**

BAB 14, a. R. Lüderitz, 02.02.2024

Über den Notruf der Polizei gingen mehrere Anrufe bezüglich eines Fahrzeugführers ein, welcher die BAB 14 in falscher Richtung aus Richtung Lüderitz in Richtung Magdeburg auf der Richtungsfahrbahn Schwerin befahren würde. Durch die eingesetzten Polizeibeamten wurden die Auffahrten der BAB 14 gesperrt und der gesamte Autobahnabschnitt überprüft, ohne ein Fahrzeug festzustellen. Es ist davon auszugehen, dass der Falschfahrer die Bundesautobahn selbstständig wieder verlassen hat.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Stendal Beauftragte für Pressearbeit Uchtewall 3 39576 Stendal Tel: +49 3931 685 193 oder +49 3931 685 252 Fax: +49 3931 685 190 Mail: za.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de